

# PRESS REVIEW

# 01.03.2019

# Basler Zeitung

Basler Zeitung  
4002 Basel  
061/ 639 11 11  
bazonline.ch/

Genre de média: Médias imprimés  
Type de média: Presse journ./hebd.  
Tirage: 43'688  
Parution: 6x/semaine



Page: 32  
Surface: 4'030 mm²

Ordre: 3003849  
N° de thème: 042.001

Référence: 72703053  
Coupure Page: 1/1

## Basketball Capela überzeugt

**Charlotte.** Clint Capela zeigte sein bestes NBA-Spiel seit seinem Comeback-Start nach Verletzungspause (21. Februar). Beim 118:113-Sieg bei den Charlotte Hornets erzielte der Genfer 23 Punkte. Von seinen Teamkollegen sammelte nur Superstar James Harden noch mehr Punkte (30). Erstmals seit dem 7. Januar übertraf Capela die 20-Punkte-Marke. Damals hatte der Center gegen Denver mit 31 Punkte seine NBA-Bestleistung realisiert. Eine Woche später hatte Capela eine Daumenverletzung erlitten und mehrere Wochen aussetzen müssen. SDA



## Basketball Der Champion kommt

**Birsfelden.** Der A-Ligist **Starwings Basket Regio Basel** hat eine längere Meisterschaftspause hinter sich. Damit das Team von Trainer Pascal Donati



nicht aus dem Rhythmus kommt, hat es zuletzt gegen den B-Ligisten BC Bären getestet und einen klaren Sieg erzielt. Der nächste Gegner am Samstag ist eine Schuhnummer grösser und heisst **Fribourg Olympic**.

Der Rekordmeister zählt zu den besten Teams der Schweiz, hat in der Vergangenheit in Birsfelden aber oftmals Mühe bekundet. Für Spannung ist also gesorgt. dw.

**Samstag, 17.30 Uhr.** Starwings–Fribourg Olympic (Sporthalle Birsfelden).



Sportlerlehreung für das Jahr 2018

## Ehrung für die Krienser Sportbotschafter



Die geehrten Krienser Sportlerinnen und Sportler für das Jahr 2018 nach der Ehrung im Rittersaal des Schloss Schauensee.

**Aktuelle sportliche Erfolge mit Medaillen und Titeln, der Abschluss einer vorbildlichen Karriere oder eine Olympia-medaille im Lichte der Zeitgeschichte: Die Krienser Sportlerlehreung für das Jahr 2018 war facettenreich. Insgesamt ehrte die Stadt Kriens am Freitag 15 ihrer Sportvorbilder des Jahres 2018 im Rahmen einer Feier auf Schloss Schauensee.**

Einmal im Jahr ehrt die Stadt Kriens herausragende Sportlerinnen und Sportler, die entweder in Kriens wohnen oder mit einer Krienser Organisation auf nationalem oder internationalem Sportparkett im Vorjahr Erfolge einheimsten. 89 Einzelsportlerinnen und -sportler, 11 Teams und 3 Funktionäre wurden auf diesem Weg seit der ersten Ehrung dieser Art im Jahr 1999 ausgezeichnet.

15 weitere kamen nun für das Jahr 2018 dazu. Das Spektrum der Geehrten war breit und reichte von sportlichen Grossleistungen vergangener Tage bis

zu den aktuellen Talenten als Versprechen für die Zukunft. Alle Facetten rückten an der Feier für einen Moment in den Mittelpunkt, weil die Geehrten nicht nur vorgestellt wurden, sondern sich in Kurzinterviews auch einigen Fragen stellten. Franco Faé strich hervor, dass solche Erfolge nur dank enorm viel Wille und Engagement möglich seien. Und er erinnerte daran, dass dieser Wille nicht nur von den Sportlerinnen und Sportlern selber, sondern auch von deren Umfeld (Trainer, Eltern, Familie, Arbeitgeber) nötig sei. Nur wenn dieses ganze Netzwerk stimme, sei der Weg zu sportlichen Grosserfolgen möglich.

So etwa jährte sich die Bronzemedaille des Krienser Schützen Kurt Müller bei den Olympischen Spielen von Mexiko im Jahr 1968 zum 50. Mal. Er wurde dafür ebenso geehrt wie der Innerschweizer Handballer Daniel Fellmann für seine Vorbildrolle während seiner 18-jährigen Karriere im Spitzensport (über 370 NLA-Spiele, 200 für

den HC Kriens-Luzern, 118 Länderspiele). Zu den Geehrten gehörte auch der Fussballer Daniel Fanger. Das Urgestein der Krienser Fussballer bewies mit seinem Karriereverlauf, dass Herzblut und Begeisterung für die Sache wichtiger sind als wirtschaftliche Überlegungen, um erfolgreich zu sein.

Spannend waren auch die Einblicke in Sportarten, denen sonst das Rampenlicht der medialen Öffentlichkeit weitgehend fehlt. So wurde mit Lorena Zumstein eine Ballett-Tänzerin geehrt, deren sportliche Hartnäckigkeit ihr auch berufliche Perspektiven eröffnete, indem sie mit ihrer Partnerin im Showdance (ausdrucksstark tanzend auf der Bühne eine Geschichte erzählen) zu den Besten weltweit avancierte. Oder die denkmalpflegerisch aktive Bogenschützin Francesca Attanasio, die Präzision und Geduld in Beruf und Sport miteinander verbindet. Bei Segler Livio Erni wurde schnell klar, wie



der Sport in vielen Bereichen zwar ein Engagement der Eltern voraussetzt, gleichzeitig aber auch die Selbständigkeit junger Menschen fördert.

Geehrt wurden auf Schloss Schauensee aber auch junge Nachwuchstalente. Die Krienser U17-Basketballer Mirnes und Mirza Ganic, Mihajlo Mitrovic, Christos Birboutsakis und Sand-

ro Malbasic waren Teil jenes Teams von **Swiss Central Basket**, das zwei Mal in Serie U17-Basketball-Schweizermeister wurde. Die beiden jungen HC-Kriens-Luzern-Handballer Gino Delchiappo und Kayoum Eicher schliesslich wurden für die Bronzemedaille geehrt, die sie mit der Schweizer U20-Nationalmannschaft bei den Europa-

meisterschaften holten.

Ebenfalls ausgezeichnet wurden die Rollstuhlsportlerin Manuela Schär für ihre herausragenden Leistungen in der Rollstuhlleichtathletik sowie der Squasher Reiko Peter.

► **Bildergalerie auf kriens.ch**

## Die für 2018 geehrten Sportlerinnen und Sportler

- Francesca Attanasio (Bogenschiessen)
- Gino Delchiappo und Kayoum Eicher (Handball, HC Kriens-Luzern)
- Livio Erni (Segeln)
- Daniel Fanger (Fussball, SC Kriens)
- Daniel Fellmann (Handball, besondere Verdienste für den HC Kriens-Luzern)
- Mirnes Ganic, Mirza Ganic, Mihajlo Mitrovic, Christos Birboutsakis, Sandro Malbasic (Basketball, **Swiss Central Basket**)
- Kurt Müller (Schiessen, Verdienste um die edle Schiesskunst)
- Lorena Zumstein (Tanzen)
- Reiko Peter (Squash)
- Manuela Schär (Rollstuhlleichtathletik)



## Clint Capela en évidence

**Basketball** » Clint Capela a réussi mercredi soir son meilleur match depuis son retour aux affaires en NBA le 21 février. Le Genevois s'est fait l'auteur de 23 points et 17 rebonds à Charlotte, où Houston a cueilli son troisième succès d'affilée (118-113). Le pivot des Rockets n'avait plus passé la barre des 20 points depuis le 7 janvier, lorsqu'il avait établi son nouveau record personnel (31 points) face à Denver. Mercredi soir, il a rentré 10 de ses 16 tirs, et n'a par ailleurs pas commis la moindre perte de balle.

Clint Capela, qui s'était blessé à un pouce le 13 janvier à Orlando, ne fut pas le meilleur

marqueur de son équipe. Cet honneur est revenu une nouvelle fois à James Harden (30 points), qui redémarre donc une nouvelle série de matches à 30 points ou plus. Le barbu le plus célèbre du championnat de NBA a notamment réussi deux lancers francs cruciaux à 14''6 du buzzer pour sceller le score.

**Leader** d'une conférence ouest dans laquelle Houston pointe au 5<sup>e</sup> rang, Golden State s'est par ailleurs incliné 126-125 à Miami. Les Warriors ont cédé sur un improbable panier à trois points du vétéran Dwyane Wade (37 ans) inscrit à la dernière seconde. » **ATS**



## Verlosung

### Gratis an das Spiel von **Swiss Central Basket**

Heute verlosen wir für unsere Abonnenten **5-mal 2 Tickets** für das NLA-Basketballspiel zwischen **Swiss Central und Pully Lausanne**. Das Spiel findet am Samstag, 2. März (18 Uhr) in der Maihofhalle in Luzern statt.

**0901833021**  
(1.50 CHF pro Anruf)

Und so funktioniert's: Wählen Sie heute bis 13 Uhr die oben angegebene Telefonnummer, oder nehmen Sie unter [www.luzernerzeitung.ch/wettbewerbe](http://www.luzernerzeitung.ch/wettbewerbe) an der Verlosung teil. Die Gewinner werden ermittelt und informiert.



## Er hat ein Herz für benachteiligte Kinder

**Basketball** Morgen Samstag trifft Swiss Central im Kellerduell auf Pully-Lausanne (18 Uhr, Maihof). Damit es mit dem vierten Sieg klappt, ist SCB auf eine starke Leistung von Ibrahima Camara angewiesen.

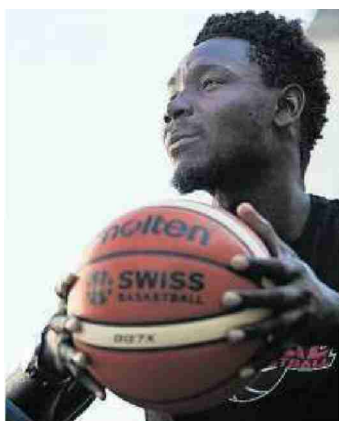
Als wir vor einigen Monaten zum ersten Mal über Ibrahima Camara berichteten, war für den 24-Jährigen in der Schweiz noch vieles fremd. Mittlerweile hat der 2,05 Meter grosse Senegalese einige Berggipfel besucht, landestypische Spezialitäten probiert («I love Fondue!») – und nun sogar die ersten Fasnächtler zu Gesicht bekommen («amazing!»). An freien Tagen spaziert er gerne am See, freitags besucht er an der Baselstrasse eine Moschee. «Ich fühle mich wohl hier.»

Dass sich Camara schnell in unserer Region eingelebt hat, erstaunt nicht – schliesslich musste er sich schon oft neuen Umständen anpassen: Aufgewachsen ist der Center von Swiss Central in Dakar. Da sein Talent früh erkannt wurde, führte ihn sein Weg als Teenager aus dem Senegal an eine Highschool im tropischen Florida und später an die Uni ins garstige New Hampshire. Und nun also nach Europa.

### Auszeichnung zum Spieler des Monats

Fuss gefasst hat Camara auch sportlich. Zwar sind seine Leistungen noch nicht in jedem Spiel konstant, doch mit durchschnittlich 16,9 Punkten und 9 Rebounds legt der Rookie solide Zahlen aufs Parkett. Als Belohnung wurde er im Januar gar zum besten Spieler der Liga gekürt. «Ich weiss, dass das nicht selbstverständlich ist», betont Camara.

Noch vor zehn Jahren hatte er keine Ahnung, dass ihn der Sport dereinst in ferne Länder bringen würde. «Als ich als Teenager mit Basketball begann, hatte ich nicht einmal richtige Socken, geschweige denn Basketballschuhe.» Seine ersten Körbe warf Camara in einem Paar ausgeprägter Joggingschuhe, die er von



Ibrahima Camara will dieses Jahr wieder ein Basketballcamp auf die Beine stellen. Bild: Jakob Ineichen einem Freund der Familie erhielt. Irgendwann nahm Camara an einem Basketballcamp teil, das von einem senegalesischen Profispieler organisiert wurde. Am Ende des Camps erhielt der Knabe sein erstes Paar Basketballschuhe. «Ich war der glücklichste Junge der Welt», erinnert er sich. Nun will er etwas von diesem Glück weitergeben.

### Fundraisingaktion für benachteiligte Kinder

Diese Woche hat Camara mit

Unterstützung seiner Gasteltern aus den USA eine Fundraisingaktion lanciert ([www.gofundme.com/6xjbyfk](http://www.gofundme.com/6xjbyfk)). Wenn er sein Spendenziel von 8000 Dollar erreicht, will Camara im kommenden Sommer in Dakar ein Basketballcamp für benachteiligte Kinder und Jugendliche durchführen. Bei der Premiere im Sommer 2018 nahmen bereits rund 60 Teenager teil. «Es war ein voller Erfolg», erzählt Camara. Die Kinder lernten nicht nur das ABC des Basketballs, sondern wurden auch mit T-Shirts und Turnschuhen beschenkt, welche Camara mit Hilfe von Spenden organisieren konnte. «Die strahlenden Augen der Kinder werde ich nie vergessen», so Camara. «Sie sind für mich Motivation genug, dieses Jahr erneut ein Camp auf die Beine zu stellen.»

Bevor es aber so weit ist, will Camara mit Swiss Central die Saison möglichst erfolgreich zu Ende führen. Auch wenn die Playoffs nur noch theoretisch erreichbar sind, hat der Center seine Motivation nicht verloren. Im Gegenteil: «Ich trainiere hart und will mich in jedem Spiel beweisen.» Und die passenden Schuhe dafür hat er mittlerweile ja auch.

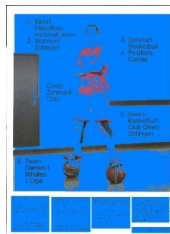
### Hinweis

Basketball, NLA-Männer. Samstag: Swiss Central – Pully Lausanne (18.00, Maihof, Luzern).

### Daniel Schriber

[regionalsport@luzernerzeitung.ch](mailto:regionalsport@luzernerzeitung.ch)





1. Beruf:  
Metallbau-  
konstrukteurin

2. Wohnort:  
Zofingen

3. Sportart:  
Basketball

4. Position:  
Center

Cindy  
Zimmerli  
(33)

5. Verein:  
Basketball-  
Club Olten-  
Zofingen

6. Team:  
Damen 1  
Whales  
1. Liga



## Interview von Joshua Guelmino

Kolt Was ist deine Superkraft?

CZ Ich bin eine Dampfwalze und ein kleines Tier unter dem Korb. Dunking ist eine Superkraft, die ich gerne hätte.

Kolt Was braucht es, um im Basketball gut zu sein?

CZ Man muss viele Attribute mitbringen: Schnelligkeit, Schnellkraft, Kondition, gutes

Ballgefühl, gute Koordination und viel Köpfchen.

Kolt Deine ungesundeste Angewohnheit?

CZ Alkohol – in regelmässigen, kurzen Abständen.

Kolt Gab's schon einmal einen Absturz vor einem Spiel?

CZ Ich kann mich nicht erinnern, wann ich an einem Spiel das

letzte Mal nüchtern war. Spass. Als Juniorin ging das noch, mit 33 nicht mehr.

Kolt Sex vor dem Spiel: Aye oder Nay?

CZ Klar, Sex geht grundsätzlich immer.

Kolt Wie bereitest du dich auf ein grosses Spiel vor?

CZ Auswärts gibt's auch mal Tankstellenfrass als Vorbereitung – Hauptsache, das Essen kommt nicht *obsi* und verursacht keine Blähungen. Ansonsten sind genug Schlaf und kein Ausgang am Abend davor wichtig.